

S. 16+21

JEDE MENGE THEATER

OVIGO gastiert regelmäßig
in Kemnath

Frühling am Luderweiher
Foto: Rainer Sollfrank

KEM JOURNAL

Info-Magazin für die VG Kemnath | Ausgabe März 2026



liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ein langer, ausdauernder Winter liegt hinter uns. Wochenlang prägten Schnee, Frost und klirrende Kälte unseren Alltag. Weiße Landschaften, verschneite Dächer und Wege bestimmten das Bild – für viele schön anzusehen, für manche aber auch mit Herausforderungen verbunden. Umso mehr dürfen wir uns nun auf den Frühling freuen: auf wärmende Sonnenstrahlen, auf die ersten Blüten in unseren Gärten, auf gesellige Stunden im Freien und auf neue Energie für das, was vor uns liegt.

Neubau der Kinderkrippe

Mit dem Ende der Winterpause nimmt auch in Kastl die Bautätigkeit wieder Fahrt auf. Seit Ende Februar wird auf der Baustelle unserer neuen Kinderkrippe wieder intensiv gearbeitet. Mit Start der Arbeiten wurden die Brandmauern hochgezogen und die Sockel betoniert – ein sichtbares Zeichen dafür, dass dieses für unsere Gemeinde so wichtige Projekt weiter Gestalt annimmt.

In der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats am 9. Dezember 2025 wurden die Zimmererarbeiten, insbesondere für die vorgefertigten Wandmodule in Holzbauweise, an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben. Den Zuschlag erhielt die Firma **Josef Reger Bau**

GmbH aus Vohenstrauß. Die Auftragssumme beträgt 420.015,38 Euro brutto. Die Holzmodule wurden bereits in den vergangenen Wochen vorgefertigt und werden in Kürze auf der Baustelle aufgestellt und montiert. Die Fertigstellung der Zimmererarbeiten ist – abhängig von der Witterung – für Anfang Juni vorgesehen.

Mit dem Neubau schaffen wir dringend benötigte Betreuungsplätze für unsere jüngsten Gemeindebürgerinnen und -bürger und investieren damit gezielt in die Zukunft unserer Familien und unseres Ortes.

Glasfaserausbau in Kastl

Auch beim Glasfaserausbau geht es seit Anfang März weiter. Begonnen wurde mit den Arbeiten auf dem Dorfplatz in Kastl. Von hier aus werden nun Schritt für Schritt weitere Straßen erschlossen. In den Osterferien sollen zum Beispiel die Erdbauarbeiten in der Schulstrasse begonnen und abgeschlossen werden, um eine Behinderung des Schulbusverkehrs zu vermeiden. Bereits im Februar fanden zusätzliche Streckenerkundungen statt, um die Ausbauplanung vor Ort weiter zu konkretisieren.

Eine leistungsfähige digitale Infrastruktur ist heute ein entscheidender Standortfaktor – für Familien ebenso wie für Gewerbebetriebe. Daher appelliere ich nochmals eindringlich an alle Haus- und Grundstückseigentümer, die bislang noch keinen Glasfaseranschluss beantragt haben, dies zeitnah zu tun und nicht bis kurz vor Fristende zu warten. Nur wenn wir gemeinsam handeln, können wir die Weichen für eine zukunftsfähige Gemeinde stellen.

Herausforderungen im Winterdienst

Nach mehreren eher schneearmen Wintern hatten wir in den vergangenen Wochen wieder deutlich stärkere Schneefälle zu verzeichnen. Diese stellten unseren Winterdienst an mehreren Tagen vor besondere Herausforderungen – insbesondere auch deshalb, weil zeitgleich kurzfristige Reparaturen an Räumfahrzeugen notwendig wurden. Punktuell kam es dadurch zu Verzögerungen.

Im Namen der Gemeinde Kastl und des Gemeinderats möchte ich unseren Bauhofmitarbeitern ein großes Lob und meinen herzlichen Dank aussprechen. Mit großem Engagement und oftmals in den frühen Morgenstunden sowie an Wochenenden haben sie dafür gesorgt, dass Straßen und Wege möglichst schnell wieder befahrbar waren. Ebenso danke ich allen Bürgerinnen und Bürgern, die ihrer Verpflichtung zum Räumen der Gehwege nachgekommen sind und für Verständnis und Geduld gesorgt haben.

Wasserrohrbrüche durch Frost

Die anhaltenden Frostperioden blieben leider auch für unsere Wasserversorgung nicht ohne Folgen. In den vergangenen Wochen kam es zu mehreren Wasserrohrbrüchen – unter anderem am 6. Januar in Löschwitz, am darauffolgenden Sonntag in Reuth sowie in Gründlhut, zweimal in der Schulstraße und in der Mühlgasse.

Solche Ereignisse bedeuten für die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner erhebliche Einschränkungen. Umso dankbarer bin ich für die außerordentliche Einsatzbereitschaft unserer Bauhofmitarbeiter sowie des Baggerbetriebs Wegmann, die oftmals kurzfristig ausrücken mussten, um die Schäden schnellstmöglich zu beheben und die Versorgung wieder sicherzustellen.

Mit Zuversicht in den Frühling

Der Frühling steht nun sinnbildlich für Aufbruch, Wachstum und neue Perspektiven. Auch in Kastl arbeiten wir weiter mit Nachdruck daran, unsere Gemeinde zukunftsfest, familienfreundlich und lebenswert zu gestalten. Ich danke Ihnen allen für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung und Ihr Engagement für unser gemeinsames Zuhause.

Herzliche Grüße

Ihr



Hans Walter

PROBLEMABFALLSAMMLUNG AM SAMSTAG, 28.03.2026

KEMNATH:

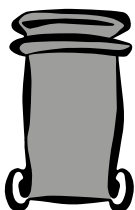
Bauhof/Hammergrabenstraße, 9.30 - 12.00 Uhr

KASTL:

Feuerwehrhaus, 12.30 - 13.30 Uhr

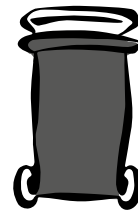
ENTSORGUNGSTERMINE MÄRZ/APRIL

RESTMÜLL



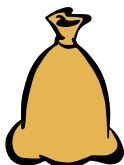
23.03. + 07.04. in Godas ■ **25.03. + 08.04.** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl, Zwergau ■ **18.03., 01.04. + 15.04.** in Albenreuth, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Guttenberg, Hahneneggaten, Haunritz, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Neusteinreuth, Neuwirtshaus, Oberneumühle, Oberndorf, Pinzenhof, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Tiefenbach, Waldeck ■ **18.03., 01.04. + 15.04.** in Altköslarn, Birkhof, Gmüdmühle, Gründlhut, Haidhügl, Höflas, Kaibitz, Kastl, Köglitz, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Reisach, Reuth b. Kastl, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof

19.03. in Godas und Neusteinreuth ■ **17.03.** in Hahneneggaten und Tiefenbach ■ **20.03.** in Beringersreuth, Bingarten, Hopfau, Rosenbühl, Zwergau ■ **26.03.** in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Berndorf, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth bei Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof



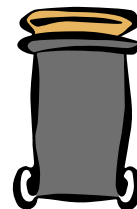
ALTPAPIER

GELBER SACK



16.03. + 13.04. in Albenreuth, Altköslarn, Anzenberg, Atzmansberg, Beringersreuth, Berndorf, Bingarten, Birkhof, Bleyer, Eisersdorf, Fortschau, Gmüdmühle, Gründlhut, Guttenberg, Hahneneggaten, Haidhügl, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Köglitz, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Lettenmühle, Lichtenhof, Lindenhof, Löschwitz, Mühlhof, Neuenreuth b. Kastl, Neuwirtshaus, Oberndorf, Oberneumühle, Pinzenhof, Reisach, Reuth bei Kastl, Rosenbühl, Schlackenhof, Schönreuth, Schwabeneggaten, Schweißenreuth, Senkendorf, Tiefenbach, Troglau, Unterbruck, Waldeck, Weha, Wolframshof, Zwergau ■ **19.03. + 16.04.** in Godas und Neusteinreuth ■ **24.03.** in Hopfau

23.03. + 07.04. in Eisersdorf, Fortschau, Haunritz, Höflas, Kaibitz, Kastl, **Kemnath**, Kötzersdorf, Kuchenreuth, Löschwitz, Neuenreuth b. Kastl, Oberndorf, Reuth b. Kastl, Schlackenhof, Senkendorf, Troglau, Unterbruck, Weha, Wolframshof ■ **26.03. + 09.04.** in Atzmansberg, Köglitz, Neusteinreuth, Schönreuth, Schweißenreuth, Waldeck, Zwergau ■ **26.03. + 09.04.** in Hopfau



BIOTONNE

Die Tonnen/Gelben Säcke müssen an den jeweiligen Abfuhrterminen um 6 Uhr bereitstehen. Tonnen/Gelbe Säcke, die mit anderen Abfällen oder gar mit Restmüll gefüllt sind, werden nicht abgefahren.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Kemnath
Stadtplatz 38 • 95478 Kemnath
Tel. (09642) 707-0
Fax (09642) 707-50
info@kem-journal.de
www.kemnath.de

**Geschäftszeiten
der Verwaltung:**
Mo. - Do. 08.00 Uhr - 12.30 Uhr
Di. 13.30 Uhr - 16.30 Uhr
Do. 13.30 Uhr - 17.30 Uhr
Fr. 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Auflage: 4200
Erscheinungsweise:
monatlich; kostenlos an alle Haushalte
Gesamtherstellung:
Druckerei Weyh Medien,
Marketing Druck- & Verlag GmbH
Kemnath • Tel. (09642) 14 28
Redaktion: Holger Stiegler

NEUES VOM EINWOHNERMELDEAMT

Für das KEM-Journal März 2026 wurde bei den nachfolgenden Personenstandsfällen einer Veröffentlichung zugestimmt.



GEBURTEN

21.01.2026

Geburtsort: Bayreuth

Georg Matthias Schleicher

Eltern: Patrick Markus Lang
und Lisa Martina Schleicher
Kastl, Bergstr. 19

11.02.2026

Geburtsort: Weiden i.d.OPf.

Helene Koller

Eltern: Thomas Wilhelm und
Lisa Koller, geb. Sikora
Kemnath, Oberndorf 2



EHESCHLISSUNGEN

07.02.2026

Heiratsort: Kemnath

Patrick Nickl und Jennifer
Sabrina Claudia Klugmann
Kemnath, Waldeck,
Brunnenweg 7

20.02.2026

Heiratsort: Kemnath

Sebastian Schneider und
Janina Iris Schraml
Kemnath, Waldeck,
Unterer Markt 14

02.02.2026

Geburtsort: Weiden i.d.OPf.

Amelie Claudia Schultes

Eltern: Fabian Georg und Anna
Angelika Schultes, geb. Majer
Kastl, Heckenring 8



STERBEFÄLLE

03.02.2026

Sterbeort: Kemnath

Ursula Maria Dötsch, geb. Dechert
93 Jahre
Kemnath, Paul-Zeidler-Str. 1

„Aufgrund stetig strenger werdender Datenschutzgesetze bitten wir die Angehörigen von außerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Standesamts Kemnath verstorbener Bürger und Bürgerinnen der Stadt Kemnath und Gemeinde Kastl künftig um eigenständige Kontaktaufnahme mit dem Bürgerbüro Kemnath, sofern eine Veröffentlichung der Sterbedaten im KEM-Journal gewünscht werden sollte. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass eine Veröffentlichung andernfalls nicht mehr erfolgen kann.“

Wir besetzen ab 04.05.2026 bis zum 30.06.2028 eine befristete

**Teilzeitstelle (50%) als Sachbearbeiter/-in für Presse und Kommunikation
(m/w/d)**

an den Standorten des AELF (Tirschenreuth, Weiden, Kemnath oder Pressath)
Bewerbungsfrist: 07.04.2026

Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Tirschenreuth-Weiden i.d.OPf.



Die vollständige
Ausschreibung finden
Sie unter: aelf-tw.bayern.de



Auto Brucker



www.auto-brucker.de



IMMER ÜBER
750 FAHRZEUGE
SOFORT VERFÜGBAR



[Jetzt Suche starten](#)

SKODA



Nutzfahrzeuge



O P E L

IMMER FÜR SIE DA!

www.auto-brucker.de

MARKTREDWITZ

Wölsauer Str. 6
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-7027170

MARKTREDWITZ

Waldershofer Str. 14
95615 Marktredwitz
Tel. 09231-96990

BRAND

Nageler Straße 4
95682 Brand
Tel. 09236-1287

TIRSCHENREUTH

Äuß. Regensburger Str. 42
95643 Tirschenreuth
Tel. 09631-70520

KEMNATH

Läuferweg 1
95478 Kemnath
Tel. 09642-5169782

BINDLACH

Leuschnitzstr. 3
95463 Bindlach
Tel. 09208-5879830



TERMINE

14.03.2026 Sportschützen Kastl
Königsproklamation mit Ehrung der Vereinsmeister, 19 Uhr, Schützenhaus

14.03.2026 Horrido Express
HORRIDO EXPRESS - Ich renn dafaa!, Karten unter www.okticket.de, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr, Foyer Mehrzweckhalle

15.03.2026 Horrido Express
HORRIDO EXPRESS - Ich renn dafaa!, (Zusatztermin) Karten: www.okticket.de, Einlass: 18 Uhr, Beginn: 19 Uhr, Foyer Mehrzweckhalle

21.03.2026 Kulturtreff Kastl e.V.
Jahreshauptversammlung, ab 20 Uhr kostenfreies Konzert mit „FARMERS FIVE – unplugged“, 19 Uhr, Pfarrsaal

22.03.2026 Stadt Kemnath
ggf. Stichwahl

24.03.2026 Stadtbücherei Kemnath
Vorlesestunde, 15.30 - 16 Uhr, Stadtbücherei

27.03.2026 KEMevent GmbH
D´BAVARESI - Drei Wuide unterwegs, Karten unter www.okticket.de, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr, Foyer Mehrzweckhalle

27.03.2026 Sportschützen Kastl
Jahreshauptversammlung, 19 Uhr, Schützenhaus

27.03.2026 FFW Höflas
Jahreshauptversammlung, 20 Uhr, Landgasthaus Busch

27.03.2026 Heimatkundlicher Arbeits- und Förderkreis Kemnath und Umgebung e. V.
Jahreshauptversammlung, 19 Uhr, Gasthaus "Zur Fantasie"

28.03.2026 Kulturtreff Kastl e.V.
Fahrt nach Hof zum Theaterstück Tannöd (www.kulturtreff-kastl.de/de/events/kulturtreff-unterwegs/thannoed-ein-kriminalfall)

09.04.2026 Katholischer Frauenbund Kemnath
Jahreshauptversammlung, 19.30 Uhr, Pfarrheim

09.04.2026 FC Bayern FanClub Bavaria Kemnath 1989
Monatsversammlung, 19 Uhr, Vereinsheim

10.04.2026 KEMevent GmbH
OIMARA MIT BANDE - Kimm ma ned auf de Tour 2026, Karten: www.okticket.de, Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr, Mehrzweckhalle

14.04.2026 Stadtbücherei Kemnath
Vorlesestunde, 15.30 - 16 Uhr, Stadtbücherei

17.04. - 19.04.2026 FC Bayern FanClub Bavaria Kemnath 1989
Fahrt in die Allianz Arena zum Spiel gegen den VfB Stuttgart, Zeit noch nicht bekannt, Abfahrt am Vereinsheim

18.04.2026 Kunterbunter Kinderbasar
Kinderbasar, 13 - 15 Uhr (Schwangere mit Mutterpass um 12 Uhr), Mehrzweckhalle

18.04.2026 Kolpingsfamilie Kemnath
Jahreshauptversammlung, 18 Uhr gemeinsamer Gottesdienst, im Anschluss JHV im Gesellenhaus.

19.04.2026 OVIGO Theater e.V.
SAD-88 - Ein Stück über Feuer, Wut und Angst, Karten unter www.okticket.de, 2 Vorstellungen um 17 Uhr und 20 Uhr, Foyer Mehrzweckhalle

Inh. Stefanie Baier
Amberger Straße 59
95478 Kemnath

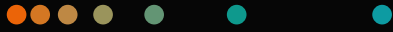
**BAXI, Kranken-, Dialyse-,
Kurier- & Transferfahrten**

09642 2412
09642 7599
info@taxi-priebe.de



Siemens Healthineers Ausbildung **Girls'Day**

Girls in MedTech
23. April 2026



Wusstest du, dass ...

- ... du als Mechatronikerin das Leben von Patient*innen verbessern kannst?
- ... du als Glasapparatebauerin bei uns Kristalle züchten kannst?
- ... du als Informatikerin Ärzt*innen oder Radiolog*innen bei der klinischen Entscheidungsfindung unterstützen kannst?
- ... du auch in technischen Berufen richtig kreativ werden kannst?

Du möchtest mehr erfahren?

Dann sei bei einem unserer Girls'Days „Girls in MedTech“ an den Standorten Erlangen, Forchheim, Kemnath und Rudolstadt dabei!



**Melde dich
hier an:**



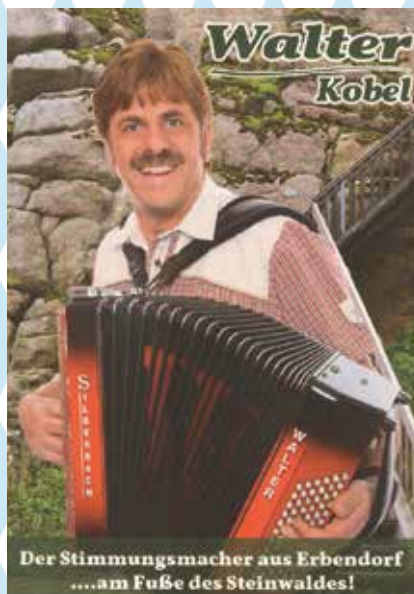
**Donnerstag,
23. April 2026
08:30-15:00 Uhr**

Das Event findet an den jeweiligen Standorten Erlangen, Forchheim, Kemnath und Rudolstadt statt. Teilnahme für Schülerinnen aller Schularten aus ganz Deutschland ab 13 Jahren.

Siemens Healthineers AG
Allee-am-Röthelheimpark 38
91052 Erlangen, Deutschland
siemens-healthineers.de

SIEMENS
Healthineers

Bayrischer Abend des TSV 1960 Kastl am 25.04.2026



Einlass: 19:00 Uhr

- Verlosung mit tollen Preisen!

**Für Tanz und Stimmungsmusik sorgt der beliebte
Alleinunterhalter Walter Kobel aus Erbendorf.**



CASA DORO

„Haus am Schirnitzbach“

Hinter dem Kloster 12 • 95478 Kemnath
09642-69990 - 0 • kem.info@casadoro.de



ES IST NIE ZU SPÄT – EIN KLEINER SCHRITT IN DIE DIGITALE WELT

Das Smartphone liegt auf dem Tisch. Es blinkt, summt – und wirkt doch fremd. „Das ist nichts mehr für mich“, denken viele. Doch oft steckt dahinter nicht fehlende Fähigkeit, sondern Unsicherheit.

Tatsächlich ist Technik kein Altersproblem. Sie ist einfach etwas Neues – und Neues braucht Zeit, um vertraut zu werden fühlt sich anfangs oft ungewohnt an.

Gerade im Alter kann die digitale Welt viel schenken.

Nähe zu Familie und Freunden, auch wenn sie weiter entfernt wohnen. Ein schneller Gruß per Nachricht. Ein Lächeln über den Bildschirm. Fotos, die sofort geteilt werden. Kleine Momente, die verbinden. Plötzlich ist die Welt ein Stück näher.

Niemand muss alles verstehen. Niemand muss perfekt sein. Es reicht, mit einer Kleinigkeit zu beginnen. Vielleicht einfach nur einen Anruf annehmen. Eine Nachricht lesen. Ein Bild öffnen. Jeder kleine Schritt stärkt das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten.

Hilfe anzunehmen ist kein Zeichen von Schwäche. Kinder, Enkel oder Bekannte erklären oft gerne geduldig die ersten Schritte. Und wer sich lieber in einer Gruppe ausprobiert, findet vielerorts spezielle Kurse für ältere Menschen – ohne Druck, ohne Hektik und mit ruhigem Tempo.

Technik soll das Leben nicht komplizierter machen und ersetzt keine persönlichen Begegnungen. Aber sie schenkt Nähe, verbindet Generationen und soll das Leben einfacher machen. Arzttermine vereinbaren, Informationen finden oder mit Freunden in Kontakt bleiben – all das geht heute oft einfacher als gedacht.

Denn es ist nie zu spät für Neues. Und manchmal beginnt etwas Schönes mit einem ganz kleinen Tipp auf einen Bildschirm 😊.

Sie haben Fragen? Gerne steht Ihnen unser CASA DORO Team jederzeit zur Verfügung.



AUS DEM STADTRAT KEMNATH

Neue Jugendarbeiterin vorgestellt

Bürgermeister Roman Schäffler begrüßte die neue Jugendarbeiterin Katharina Herrmann. Sie stellte ihr Konzept für die offene Jugendarbeit ab der 5. Klasse vor. Der Jugendtreff bietet regelmäßige Öffnungszeiten und Mitmachaktionen wie den „Snack-Donnerstag“ oder die gemeinsame Erstellung eines Logos. Außerdem geplant sind kreative Ferienangebote. Eine enge Zusammenarbeit mit Schulen ist vorgesehen. Die Jugendarbeit soll die Vereinsarbeit ergänzen, nicht ersetzen. Es besteht Kontakt zum Landkreis, um nach Möglichkeit ein Bus-Shuttle für Kinder und Jugendliche aus den Ortsteilen anzubieten.

Vorsorgekonzept für „Blackout“

Der Stadtrat beschloss einstimmig ein Vorsorgekonzept für länger andauernde Stromausfälle. Zentraler Anlaufpunkt („Leuchtturm“) ist das neue Feuerwehrgerätehaus, das dann als Ersatzrathaus fungiert. In den Ortsteilen werden zusätzliche „Leuchtpunkte“ eingerichtet, die im Ernstfall von den Feuerwehren besetzt werden. Ziel des Konzepts ist es, durch festgelegte Strukturen die Handlungsfähigkeit und das öffentliche Leben in der Stadt bestmöglich aufrechtzuerhalten. Die Bevölkerung soll für Notlagen sensibilisiert werden.

Feuerwehr: Neue Fahrzeuge

Für die Freiwillige Feuerwehr Stadt Kemnath wird anstelle eines Mehrzweckfahrzeugs ein Einsatzleitwagen 1 (ELW 1) beschafft. Grund ist die bessere einsatztaktische Ausstattung sowie eine höhere staatliche Förderung. Außerdem erhält die Freiwillige Feuerwehr Höflas ein neues Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF). Die Beschaffung erfolgt in Kooperation mit einer Beschaffung in der Gemeinde Kastl. Die Gesamtkosten für ein Einsatzfahrzeug betragen aktuell ca. 150.000 Euro. Abzüglich der Zuschüsse ist noch ein Eigenanteil der Stadt Kemnath von ca. 112.000 Euro zu leisten.

Campus Kemnath: Auftragsvergaben

Folgende Gewerke wurden in der letzten nichtöffentlichen Sitzung vergeben:

- Rohbauarbeiten:
Josef Reger Bau GmbH (Vohenstrauß) – 150.337,11 € (brutto)
- Zimmererarbeiten:
H. Kreuzer GmbH (Störnstein) – 14.022,25 € (brutto)
- Alu-Glas-Türelemente:
Metallbau Gösl GmbH (Vohenstrauß) – 34.307,70 € (brutto)
- WDVS-Arbeiten:
Hermann Paul Putz GmbH (Weiden i. d. Opf.) – 26.068,08 € (brutto)
- Innenputzarbeiten:
Hermann Paul Putz GmbH (Weiden i. d. Opf.) – 28.289,48 € (brutto)
- Estricharbeiten:
Warkuss GmbH (Marktrechwitz) – 19.142,49 € (brutto)
- Bodenbeläge:
Hermes Heimtex GmbH (Schwarzenfeld) – 32.199,13 € (brutto)
- Innentüren:
Schönberger (Schmidgaden) – 15.711,57 € (brutto)
- Trockenbauarbeiten:
Karlheinz Erl (Kulmbach) – 60.706,14 € (brutto)
- Malerarbeiten:
Gewinner (Thiersheim) – 24.672,39 € (brutto)

Informationen des Bürgermeisters

- Kemnath ist vom 4. bis 6. Juni 2027 Ausrichter der Oberpfälzer Kulturtage. Geplant ist eine Reihe von verschiedenen Veranstaltungen und die Einbindung der Vereine. Die Kulturtage sind eine hervorragende Möglichkeit, die Stadt Kemnath überörtlich zu präsentieren. Das Programm wird in den nächsten Monaten erstellt.
- Neue Altkleidercontainer des Landkreises wurden aufgestellt.
- Für die Seepromenade gehen die Firmen Reger und Riedl Bau in die Vermarktung ihrer Objekte. Der erste Bauantrag der Firma Reger liegt dem Landratsamt zur Genehmigung vor. Ein Bauantrag für die zweite Parzelle wurde ebenfalls gestellt.

AUTO-UNFALL? WAS NUN?

Vertrauen Sie auf schnelle und kompetente Hilfe!

- ✓ Unfall- und Wertgutachten
- ✓ Oldtimer-Bewertungen
- ✓ Auto-Bewertung

Ihr Weg zur kompetenten Beratung
jetzt Termin sichern

KFZ GUTACHTER
Kemnather Land



Christian Müller
+49 151 53430606
info@kfz-gutachterkemnatherland.de
Funkenau 1, 95704 Pullenreuth



Ihre
HEIMAT DRUCKEREI
in der Region.

Am Einlaß 6 • 95478 Kemnath
☎ 09642 1428 ✉ info@weyh-druck.de



AUS DEM GEMEINDERAT KASTL

Neue Tragkraftspritze für die Feuerwehr Unterbruck

Die Gemeinde Kastl beschafft für die Freiwillige Feuerwehr Unterbruck eine neue Tragkraftspritze. Die bisherige Pumpe stammt aus dem Jahr 1955 und ist nach über 70 Jahren nicht mehr ausreichend leistungsfähig sowie zunehmend reparaturanfällig.

Die Gesamtkosten für die Neuanschaffung belaufen sich auf rund 18.500 Euro. Die Gemeinde erhält eine Förderung des Freistaats Bayern in Höhe von 6.630 Euro, sodass ein Eigenanteil von etwa 11.870 Euro verbleibt.

Die neue Tragkraftspritze dient als Ergänzung zum ebenfalls geplanten Tragkraftspritzenfahrzeug. Die Beschaffung des Fahrzeugs erfolgt in Kooperation mit der Stadt Kemnath.

Zustimmung zu Bauantrag in Altköslarn

Der Gemeinderat erteilte im Rahmen des neuen sogenannten „Bauturbos“ seine Zustimmung zu einem Bauantrag für den Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage in Altköslarn.

Das Vorhaben wurde im Vorfeld mit dem Landratsamt abgestimmt und entspricht den Vorstellungen der Gemeinde hinsichtlich der städtebaulichen Entwicklung. Die Entwässerung erfolgt über ein Nachbargrundstück; die erforderlichen Zustimmungen liegen vor.

Informationen des Bürgermeisters

Die Zimmererarbeiten für den Neubau der Kinderkrippe wurden an die Firma Josef Reger Bau GmbH aus Vohenstrauß zum Angebotspreis von 420.015 Euro brutto vergeben. Der Dachstuhl wird als Sichtdachstuhl ausgeführt. Die Ausschreibung für die Dacheindeckung läuft.

Sobald es die Witterung zulässt, werden die Arbeiten am Glasfaserausbau fortgesetzt. Grundstückseigentümer werden gebeten, Glasfaseranschlüsse zeitnah – möglichst über die Homepage der Telekom – zu beantragen.

Der Bürgermeister sprach dem Bauhof ein ausdrückliches Lob für den zuverlässigen Winterdienst aus. Dieses Lob wurde auch aus den Dorfgemeinschaften weitergegeben.

Aufgrund der anhaltenden Frostperiode kam es in mehreren Ortsteilen zu Wasserrohrbrüchen, die inzwischen behoben wurden.

Aus der Schulverbandssitzung wurde berichtet, dass die Schülerzahlen stabil sind. Für das Jahr 2026 ist eine Umlage von 131.200 Euro zu leisten, was 1.900 Euro pro Schüler entspricht. Der Strompreis liegt nach der letzten Bündelausschreibung nun bei 22 Cent pro kWh im Vergleich zu vorher 47 Cent pro kWh.

**Stadt Kemnath**
Az. 091-15-De

Kemnath, 02.03.2026

Bekanntmachung

**Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG);
Dienstversammlung der Freiw. Feuerwehr Löschwitz-Kaibitz**

Die Wahl des Kommandanten und des/der Kommandanten-Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Löschwitz-Kaibitz findet in der Dienst- und Jahreshauptversammlung am:

Freitag, 17. April 2026, um 19:00 Uhr

im Feuerwehrgerätehaus Löschwitz statt.

Die Stadt Kemnath, vertreten durch 1. Bürgermeister Roman Schäffler lädt hierzu alle Feuerwehrdienstleistenden (aktiven) Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Löschwitz-Kaibitz, die das 16. Lebensjahr vollendet haben (= Wahlberechtigte) ein.

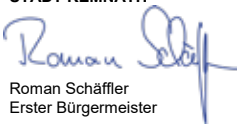
Nach Art. 8 Abs. 2 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG) sind der Kommandant und dessen Stellvertreter, aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre. Feuerwehrkommandant kann werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens vier Jahre in einer Feuerwehr Dienst geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat.

Wahlvorschläge sind in der Dienstversammlung vorzubringen. Gewählt wird mittels Stimmzettel in geheimer Abstimmung. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Der Gewählte bedarf der Bestätigung durch die Stadt Kemnath im Benehmen mit dem Kreisbrandrat.

Um zahlreiches Erscheinen aller aktiven Mitglieder (Feuerwehrdienstleistenden) sowie der Vereinsmitglieder wird gebeten.

Kemnath, 02.03.2026

STADT KEMNATH



Roman Schäffler
Erster Bürgermeister

**Stadt Kemnath**
Az. 091-15-De

Kemnath, 02.03.2026

Bekanntmachung

**Vollzug des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG);
Dienstversammlung der Freiw. Feuerwehr Kötzersdorf**

Die Wahl des Kommandanten und des/der Kommandanten-Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Kötzersdorf findet in der Dienst- und Jahreshauptversammlung am:

Samstag, 18. April 2026, um 19:00 Uhr

im Vereinslokal Landgasthaus Busch in Kötzersdorf statt.

Die Stadt Kemnath, vertreten durch 1. Bürgermeister Roman Schäffler lädt hierzu alle Feuerwehrdienstleistenden (aktiven) Mitglieder der Freiw. Feuerwehr Kötzersdorf, die das 16. Lebensjahr vollendet haben (= Wahlberechtigte) ein.

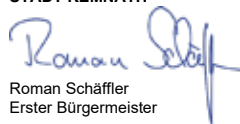
Nach Art. 8 Abs. 2 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG) sind der Kommandant und dessen Stellvertreter, aus der Mitte der Wahlberechtigten zu wählen. Die Amtszeit beträgt sechs Jahre. Feuerwehrkommandant kann werden, wer nach Vollendung des 18. Lebensjahres mindestens vier Jahre in einer Feuerwehr Dienst geleistet und die vorgeschriebenen Lehrgänge mit Erfolg besucht hat.

Wahlvorschläge sind in der Dienstversammlung vorzubringen. Gewählt wird mittels Stimmzettel in geheimer Abstimmung. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhält. Der Gewählte bedarf der Bestätigung durch die Stadt Kemnath im Benehmen mit dem Kreisbrandrat.

Um zahlreiches Erscheinen aller aktiven Mitglieder (Feuerwehrdienstleistenden) sowie der Vereinsmitglieder wird gebeten.

Kemnath, 02.03.2026

STADT KEMNATH



Roman Schäffler
Erster Bürgermeister

KOLOSKOP FÜR 45.000 EURO KRANKENHAUSSTIFTUNG KEMNATH SPENDET

Das Krankenhaus Kemnath ist vor allem bekannt für endoprothetische Behandlungen von Gelenkserkrankungen, aber es ist auch ein unverzichtbarer Grund- und Regelversorger der Inneren Medizin und der Chirurgie. Die Abteilung Innere Medizin nimmt unter der Leitung von Chefarzt Dr. Gerhard Jilge in Kemnath im Jahr bis zu 1500 Spiegelungen von Magen, Darm und Lunge mit hochmoderner Koloskopie-Technik vor. Bei Koloskopen handelt es sich um flexible Endoskope, die vor allem zur Untersuchung des Dickdarms und des Rektums eingesetzt werden. Der etwa 1,5 Meter lange, fingerdicke Schlauch ist mit einer Minikamera, einer Lichtquelle und Arbeitskanälen ausgestattet, um Schleimhautveränderungen zu beurteilen, Gewebeproben zu entnehmen oder Polypen zu entfernen. Die Krankenhausstiftung Kemnath, deren Kuratorium Bürgermeister Roman Schäffler leitet und dem Dr. Jilge als Mitglied angehört, übergab nun im Krankenhaus ein neues Koloskop der „absoluten Upper Class“, wie Dr. Jilge schwärmt. Es ermöglicht sehr exakte Diagnostik und ausgezeichnete Bildgebung. Das Gerät hat einen Wert von rund 45.000 Euro. Über diese großzügige Geste der Krankenhausstiftung freut



sich auch Klinikdirektor Stephan Schumacher. Er bedankte sich für die Zuwendung im Sinne von sicherer und präziser Patientenbehandlung. Bürgermeister Schäffler und Direktor Schumacher sehen darin zugleich eine Stärkung des Medizinstandorts Kemnath.

676.000 EURO AUS DEM ENTSCHÄDIGUNGSFONDS FÖRDERMITTEL FÜR INSTANDSETZUNG DER FRIEDHOFSKIRCHE

„Ich freue mich, dass wir den Erhalt der Kirche St. Maria Magdalena in Kemnath im Landkreis Tirschenreuth mit 676.000 Euro aus dem Entschädigungsfonds unterstützen können“. Das gab Kunstminister Markus Blume bei der Übergabe der Förderzusage in München bekannt. „Ein Kleinod mit großer Geschichte: Die Kirche St. Maria Magdalena verbindet reformierte Baukunst mit barocker Schönheit und erzählt auf einzigartige Weise von der

Geschichte der Stadt. Die anstehende Innensanierung bringt diesen besonderen Ort wieder zum Strahlen und bewahrt ihn für kommende Generationen. So bleibt die Kirche nicht nur ein Zeugnis vergangener Zeiten, sondern ein lebendiges Zentrum der Gemeinde, das Begegnung, Glauben und Kultur miteinander verbindet“, so Blume.

Die Kirche St. Maria Magdalena entstand in den Jahren 1604 bis 1606 als nachgotischer Saalbau und wurde von reformierter Seite errichtet; sie wurde unmittelbar an den bereits seit 1558 bestehenden Friedhof angegliedert. Baumeister waren Gabriel Vischer (Gabriel Fischer) und Sewolt Seitzen (Sebald Seitz).

Die Schwerpunkte der Sanierung liegen auf Instandsetzungsarbeiten der Raumschale und des Natursteinbodens. Zudem werden die Epitaphien, die bemalte Holfelderdecke sowie die Orgel fachgerecht restauriert.

Eigentümer des Baudenkmals ist die Friedhofskirchenstiftung in Kemnath. Der Entschädigungsfonds wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst verwaltet und gemeinsam vom Freistaat und den Kommunen getragen. Die Maßnahme wird durch das Landesamt für Denkmalpflege fachlich begleitet.



ABSCHIED NACH FAST 50 JAHREN

FORSTARBEITER JOSEF BESOLD GEHT IN RUHESTAND

Nach fast fünf Jahrzehnten im Dienst der Stadt heißt es Abschied nehmen: Josef Besold wurde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Seit dem 1. August 1976 war er für die Stadt Kemnath tätig – zunächst als Forstarbeiter, später viele Jahre auch in der Grünanlagenpflege. Mit großem Engagement, Verlässlichkeit und Fachkenntnis gestaltete er über nahezu 50 Jahre das Stadtbild mit und war stets ein geschätzter Kollege.

Bürgermeister Roman Schäffler sowie Geschäftsleiter Reinhard Herr dankten ihm herzlich für seinen langjährigen gewissenhaften Einsatz und seine Treue zur Stadt Kemnath.

Zum Ausstand überreichten ihm seine Kolleginnen und Kollegen eine Ruhebänk – ein passendes Geschenk für den neuen Lebensabschnitt, der nun hoffentlich viel Zeit zum Verweilen und Genießen bereithält.



*Freundlich, herzlich, teamfähig?
Dann bist du genau richtig bei
uns beim Brunner Bäcker!*

Interesse geweckt?
Dann bewirb dich doch direkt
Online oder per Mail bei uns!

bewerbung@brunnerbaecker.de



Brunner Bäcker

VOR-ORT-TERMIN IN KEMNATH

STADT UND LANDKREIS PLANEN NEUES HALLENBAD

Bei einem gemeinsamen Termin haben Landrat Roland Grillmeier und Kemnaths Bürgermeister Roman Schäffler erste Eckpunkte für einen möglichen Neubau vorgestellt. Das Hallenbad Kemnath wurde in den Jahren 1967/1968 errichtet und ist seitdem in Betrieb. Nach aktuellem Stand sprechen sowohl technische als auch wirtschaftliche Gründe für einen Ersatzneubau. Nach den bisherigen Überlegungen soll das neue Bad am bestehenden Standort entstehen. Dieser habe sich insbesondere wegen der kurzen Wege für den Schulbetrieb bewährt. „Der Standort ist für unsere Schülerinnen und Schüler ideal erreichbar. Gerade für den Schwimmunterricht der Real- und Mittel-

schule brauchen wir eine dauerhaft verlässliche Lösung vor Ort“, betonte Bürgermeister Schäffler. Auch aus Sicht des Landkreises ist der Standort sinnvoll: „Die Schulen sind auf das Bad angewiesen. Ein Neubau am jetzigen Platz garantiert Planungssicherheit und erhält die bewährte Infrastruktur“, erklärte Landrat Grillmeier.

Untersuchungen haben gezeigt, dass der Beton sowie die Bewehrung im Untergeschoss, insbesondere im Beckenbereich, massiv durch Korrosion geschädigt sind. Um statische Probleme zu vermeiden, wurden bereits provisorische Abstützmaßnahmen umgesetzt. Laut Statiker ist damit zwar ein Weiterbetrieb aktuell möglich, langfristig jedoch keine wirtschaftliche Lösung. Ein Fachbüro bestätigte deshalb, dass ein Neubau gegenüber einer Sanierung die wirtschaftlichste Variante darstellt. „Wir wollen keine kurzfristigen Reparaturen mehr, sondern eine dauerhafte Lösung für die nächsten Generationen“, so Schäffler. „Die Gutachten zeigen klar: Eine grundlegende Sanierung wäre teurer und technisch riskanter als ein Neubau. Deshalb gehen wir diesen Schritt gemeinsam“, ergänzte Grillmeier.

Die Studie zur Vorplanung wird durch den Landkreis beauftragt. Die Kosten werden jeweils zur Hälfte von Stadt und Landkreis getragen. Ein konkretes Honorarangebot liegt derzeit noch nicht vor, weshalb aktuell noch keine Aussagen zur Höhe der Planungskosten möglich sind. Neben einem reinen Schulbad prüft die Stadt zusätzliche Ausstattungskomponenten im (Klein-)Kinderbereich sowie Relaxzonen und würde diese auf eigene Kosten realisieren. „Wir wollen gemeinsam mit dem Landkreis eine Einrichtung schaffen, die nicht nur den Schulbetrieb sichert, sondern auch für die Bevölkerung rund um Kemnath einen echten Mehrwert bietet“, sagte Schäffler. „Mit der Vorplanung schaffen wir die Entscheidungsgrundlage für das Projekt“, so die Verantwortlichen. „Erst wenn belastbare Zahlen vorliegen, können wir über den weiteren Zeitplan und Fördermöglichkeiten sprechen – Ziel ist aber klar eine gemeinsame Einrichtung für Schulen und Öffentlichkeit“, erklärte Grillmeier abschließend.



Ortstermin

„SINGEN FÜR DEN FRIEDEN“

GROSSES CHORKONZERT DER KULMREGION IN WIRBENZ

Zum vierten Mal laden evangelische und ökumenische Chöre der Kulmregion und darüber hinaus zu einem gemeinsamen Konzert-Gottesdienst ein. Dies findet am 15. März 2026 in der St. Johannis-Kirche in Wirbenz statt, die eine überragende Akustik hat. Insgesamt etwa 130 Sängerinnen und Sänger aus Eschenbach/Grafenwöhr, Speichersdorf, Wirbenz, Kemnath und Marktrechwitz „singen für den Frieden“. Das Liedrepertoire reicht von Gospel, modernem Glaubenslied bis hin zu Popmusik und volkstümlichen Weisen. Alle Chöre zusammen werden gemeinsam am Anfang und am Ende in einem großen Chor unter der Leitung von Bezirkskantor Michael Grünwald aus Marktrechwitz singen. Walter Thurn aus Eschenbach wird die Orgel spielen, ein Instrumentalensemble einige der Chöre begleiten. Der Eintritt ist frei, die Gäste sind aber am Ende zu Spenden zugunsten der Kinderkriegsnothilfe eingeladen. Pfarrerin Friederike Steiner wird geistliche Akzente setzen.



31.000 EURO FÜR KINDERKREBSHILFE

DORFGEMEINSCHAFT HESSENREUTH HAT GESPENDET

In Hessenreuth herrscht große Freude über eine erneute beachtliche Spendensumme: Die Dorfgemeinschaft hat 31.000 Euro an die Kinderkrebshilfe Oberpfalz-Nord e. V. übergeben.

Der Betrag setzt sich aus dem Erlös mehrerer Aktionen zusammen. Eine tragende Rolle spielte der Adventsverkauf bei Robert und Brigitte Steinkohl im Weiler Tyrol bei Hessenreuth. An vier Wochenenden richtete die Familie Steinkohl auf ihrem Anwesen einen stimmungsvollen Adventsmarkt mit handgefertigten Dekoartikeln, Weihnachtsschmuck, Likören, Marmeladen und weiteren Produkten aus – alles zugunsten der guten Sache.

Auch die traditionelle Waldweihnacht am ersten Weihnachtsfeiertag sowie zahlreiche Einzelspenden aus der Region trugen maßgeblich zum Erfolg bei. Darüber hinaus besucht Robert Steinkohl in der Vorweihnachtszeit Firmen und Privatpersonen, um persönlich um Unterstützung zu bitten – nach eigenen Worten stets mit positiver Resonanz.

Bei der Übergabe würdigte auch Bürgermeister Hans Walter das Engagement der Dorfgemeinschaft. „Was hier Jahr für



Spendenübergabe

Jahr auf die Beine gestellt wird, ist ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und Mitmenschlichkeit“, betonte er. Die vollständige Vorstandschaft der Kinderkrebshilfe war bei der Übergabe dabei. Vorsitzender Herbert Putzer informierte über die Arbeit des Vereins, der Familien mit kranken Kindern in schwierigen Lebenslagen unterstützt. **Foto: Roland Wellenhöfer**

Jugend

treff

Schmidtstraße 21, 95478 Kemnath




ÖFFNUNGSZEITEN

IM APRIL:

MONTAG: 15-19 UHR

MITTWOCH: 15:30-18 UHR

DONNERSTAG: 15:30-19 UHR

Kontakt:

Mail: katharina.herrmann@kemnath.de

Handy: 0173 2036087

Instagram: jugendtreff_kem





Vorstadt-Apotheke
Seeleite 4 • 95478 Kemnath
Telefon 096 42 - 703 705 0



BUNDESWEITER

APOTHEKENPROTEST AM 23. MÄRZ

Aktuell befindet sich das Apothekenversorgung-Weiterentwicklungsgesetz (ApoVWG) zur Beratung im Bundestag. Anders als im Koalitionsvertrag noch beschlossen, fehlt im derzeitigen Entwurf das dringendste Anliegen der Apotheken: die Erhöhung der gesetzlich festgelegten Vergütung. Und das zu einem Zeitpunkt, an dem vielen Apotheken das Wasser bis zum Hals steht. Vor allem kleinere Apotheken, die in der Fläche die Arzneimittelversorgung sicherstellen, geraten mehr und mehr in finanzielle Schwierigkeiten. So haben in den letzten 5 Jahren fast 2.000 Betriebe für immer geschlossen und teilweise Löcher ins Apothekennetz gerissen, wie beispielsweise in Neusorg.

Um auf diese Entwicklung hinzuweisen und die Forderung nach einer auskömmlichen Vergütung zu bekräftigen, sind **bundesweit alle Apotheken dazu aufgerufen am Montag, den 23.03., zu schließen und zu protestieren**. Wir bitten Sie, dies zu beachten und entsprechend einzuplanen. Ab Dienstag sind wir wieder wie gewohnt für Sie da. Für Notfälle am Montag wenden Sie sich an die notdiensthabenden Apotheken.

Begleitend werden auch in vier deutschen Großstädten Demonstrationen durch Apothekenteams stattfinden. Zusätzlich gibt es zurzeit eine Online-Petition auf openpetition.de mit dem Titel „Apothekensterben stoppen – Koalitionsvertrag jetzt umsetzen!“. Mit einem Scan des QR-Codes landen Sie direkt bei der Petition und können dort unser Anliegen unterstützen. Wir kämpfen mit all diesen Maßnahmen für Sie, liebe Patientinnen und Patienten, denn Vor-Ort Apotheken leisten tagtäglich einen wichtigen Beitrag zu Ihrer Arzneimittelsicherheit, Beratung und Gesundheit.



In diesem Sinne, bleiben Sie gesund,
Ihr Johannes Albrecht (Apotheker)

GRÜNDERWERKSTATT UND MEHR

CAMPUS KEMNATH PRÄSENTIERT VERSCHIEDENE FORMATE

GründerinnenRISE

Der Campus Kemnath bietet in diesem Jahr zum ersten Mal das Programm GründerinnenRISE gefördert durch EXIST-Women an und schafft damit eine neue Möglichkeit für Frauen aus der Region, den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen. Das Programm soll gründungsinteressierte und gründungsaffine Frauen mit Bezug zur Hochschule frühzeitig für Unternehmertum sensibilisieren und ihnen praxisnahe Unterstützung bieten. Es umfasst Coaching, Mentoring, Zugang zu einem wachsenden bundesweiten Netzwerk sowie finanzielle Förderung in Form eines Stipendiums.

Die Bewerbungsphase am Campus Kemnath läuft vom 1. März bis zum 31. März 2026.

Das Förderprogramm „exist – from science to business“ mit seinen Projekten wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Infos zu der Bewerbung sind unter folgendem Link einsehbar:

<https://www.oth-aw.de/forschung/transfer/technologietransferzentren/ttz-campus-kemnath/gruenderinnenrise/>



GründerWerkstatt

Mit der GründerWerkstatt startet der Campus Kemnath ein neues, praxisorientiertes Format für angehende Gründende und alle, die sich grundsätzlich für das Thema Selbstständigkeit interessieren. Die Veranstaltungsreihe richtet sich bewusst an Menschen mit unterschiedlichen Vorkenntnissen und Reifegraden. Ziel ist es, ein grundlegendes Verständnis für Gründungsthemen aufzubauen, eigene Ideen zu reflektieren und sich im Austausch mit anderen weiterzuentwickeln.

Am 17. April findet das erste Modul „Strategie & Geschäftsmodell“ mit Dr. Stefan Uebelacker statt. Die Themen des Abends sind unter anderem Zielgruppen, Unique Selling Point (USP) und unternehmerische Visionen, die mit Praxisbeispielen genauer dargestellt werden.

Die Teilnahme an der GründerWerkstatt ist kostenlos. Alle Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Anmeldung zur Veranstaltung unter dem folgenden Link oder dem QR-Code wird erbeten:

<https://events.coworking-kemnath.de/Gruender/>



GründerinnenTALK / „Ich bin gerne Chefin!“

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe GründerinnenTALK/ „Ich bin gerne Chefin!“ lädt der Campus Kemnath der OTH Amberg-Weiden in Kooperation mit dem Coworking Kemnath unter dem Titel „Zwischen Familiengeschichte und Zukunftsstrategie: Meine Reise als Medienchefin“ am 17. April 2026 um 19 Uhr zu einer inspirierenden Abendveranstaltung in die Räume des Coworking Kemnath ein.

Im Mittelpunkt steht Viola Vogelsang-Reichl, Geschäftsführende Verlegerin von Oberpfalz Medien und engagierte Vertreterin eines unabhängigen, regional verwurzelten Journalismus. Unter dem Motto „Aus der Region“ setzt sie sich dafür ein, die Menschen der Nordoberpfalz zuverlässig und modern zu informieren.



Viola Vogelsang-Reichl

In ihrem Impulsvortrag gibt Vogelsang Einblicke in ihren Werdegang von der Verlegerstochter über die journalistische Ausbildung und Redaktionstätigkeit bis hin zur Geschäftsführung eines modernen Medienhauses.

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung zur Veranstaltung unter dem folgenden Link oder dem QR-Code wird erbeten:

<https://events.coworking-kemnath.de/chefin-april/>



**KFZ-TECHNIK
MÜLLER**



**KFZ-Meisterbetrieb
CHRISTIAN MÜLLER**

- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- DEKRA Prüfstützpunkt im Haus
- Klimaservice
- Reifenservice
- Achsvermessung

Trevesen 3
95704 Pullenreuth
Tel.: 09234 974770
Mobil: 0176 56339227
mueller-kfz-technik@gmx.de

500 EURO FÜR NEUE KINDERKRIPPE

BURSCHENSCHAFT KASTL UNTERSTÜTZT KINDERHAUS

Eine Spende in Höhe von 500 Euro übergab die Burschenschaft Kastl an das Kinderhaus Kastl. Vorsitzender Patrick Schleicher überreichte den Geldbetrag an die stellvertretende Einrichtungsleiterin Cindy Lautner sowie an Bürgermeister Hans Walter. Patrick Schleicher betonte bei der Übergabe die sehr gute Arbeit und Betreuung, die im Kinderhaus Kastl geleistet werde. „Das möchte ich im Namen der Burschenschaft ausdrücklich würdigen.“ Gleichzeitig erklärte er, dass die Spendensumme gezielt für die neue Kinderkrippe bestimmt sei, die derzeit in der von-Weickmann-Straße neben dem Feuerwehrhaus gebaut wird. Der gespendete Betrag stammt aus den Erlösen verschiedener Vereinsaktivitäten, darunter das Grillfest der Burschenschaft sowie die Mitwirkung beim historischen Erntedankzug, bei dem sich der Verein tatkräftig eingebracht hatte.

Stellvertretende Einrichtungsleiterin Cindy Lautner zeigte sich sichtlich erfreut über den ansehnlichen Betrag und sagte zu, die Spende für die Ausstattung der neuen Kinderkrippe zu verwenden. Bürgermeister Hans Walter dankte der Burschenschaft Kastl ausdrücklich im Namen der Gemeinde Kastl als Träger der Einrichtungen sowie im Namen der Kinder und ihrer Eltern: „Das Engagement der



Spendenübergabe

Burschenschaft ist beispielhaft für den starken Zusammenhalt und das Verantwortungsbewusstsein der Vereine hier in Kastl.“

250 Euro für dich!*

Mach den **HUK-Check**.

Kundendienstbüro
Monika Betz

Karlsplatz 15
92676 Eschenbach
Tel. 09645 6015275
monika.betz@HUKvm.de

Vertrauensfrau
Claudia Gretsche

Schulrangen 2
92703 Krummennaab
Tel. 09682 9153450
claudia.gretsche@HUKvm.de



* Sparen Sie 250 Euro im Schnitt durch unseren Versicherungs-Check. Alles zum HUK-Check jetzt unter huk.de/check

VIELFÄLTIGES PROGRAMM 2026

OVIGO THEATER GASTIERT ERSTMALS IN KEMNATH

Erstmals macht das OVIGO Theater in diesem Jahr Station in Kemnath und bringt eine ganze Reihe unterschiedlicher Produktionen in die Stadt. Möglich wird dies durch die Mitgliedschaft der Stadt Kemnath in der neu gegründeten „Neuen Bühne Oberpfalz“, die die Theaterlandschaft der Region nachhaltig stärken und kulturelle Angebote in allen Mitgliedskommunen und Landkreisen sichtbar machen soll.

Bürgermeister Roman Schäffler zeigt sich erfreut über die neue kulturelle Kooperation: „Dass das OVIGO Theater künftig auch in Kemnath gastiert, ist ein großer Gewinn für unser kulturelles Angebot. Wir freuen uns, unseren Bürgerinnen und Bürgern sowie Gästen hochwertige Theaterkunst direkt vor Ort präsentieren zu können.“



Heureka

Den Auftakt bildet am 19. April 2026 die Produktion „SAD-88“ mit der bekannten Schauspielerin Anna Maria Sturm („Beste Zeit“, „Wackersdorf“, „Polizeiruf 110“, „Tatort“). Gleich zwei Vorstellungen, um 17 Uhr und um 20 Uhr, werden im Foyer der Mehrzweckhalle aufgeführt. Weitere besondere Programmpunkte folgen im Laufe des Jahres, darunter

das Open-Air-Format „Unstillbare Gier ... nach Musical“ am 8. August.



Knitterbart in Aktion

Zentraler Spielort für mehrere Aufführungen ist der Bürgeraal im neu sanierten Lenzbräu-Gebäude (Trautenbergstraße 8). Dort stehen folgende Termine auf dem Programm:

- 13. und 20. September 2026: „Hamlet for you“
- 25. und 26. September 2026: „Heureka“
- 27. September 2026: „Käpten Knitterbart und seine Bande“ (Kinderstück)
- 11. Dezember 2026: „Musik-Pleyer mit Weinlese“

OVIGO-Intendant Florian Wein betont die Bedeutung der neuen Spielorte in der Region: Ziel sei es, Theater in der gesamten Oberpfalz erlebbar zu machen und möglichst viele Menschen vor Ort zu erreichen. Mit Kemnath komme nun ein weiterer attraktiver Veranstaltungsort, mit verschiedenen Spielstätten, hinzu.

Tickets sind online über OK-Ticket sowie bei den örtlichen Vorverkaufsstellen – dem Bücherladen Kemnath, Lieblingsplatz Kemnath und den Hollerhöfen Waldeck – erhältlich. Alle Informationen zu den Stücken stehen online auf der Website des Theaters: www.ovigo-theater.de.

Reifen Deubzer
REIFEN- UND RADERKOMPETENZZENTRUM

FIRSTSTOP

Tel.: 09275567
Industriestraße 1 - 95469 Speichersdorf
www.reifen-deubzer.de

In unserer neu gestalteten Ausstellung finden Sie über 150 verschiedene Leichtmetallfelgen, passend auch für Ihr Fahrzeug.

Ständig mind. 15.000 Reifen und 3.000 Felgen vorrätig.

Wir unterbreiten Ihnen gerne ein Angebot. Unsere Auswahl und unsere Preise werden Sie begeistern.

Tel.: 0 96 42 / 704 540

TAXI PRIEBE

Taxifahrten aller Art · Busse bis 8 Personen
Krankentransporte · Rollstuhlfahrten
Geschäftsführer: Reinhard Priebe
Bürgermeister-Högl-Str. 7 · 95478 Kemnath
www.priebe-taxi.de
Tel. 09642/704540 · Handy 0175/8288113

FÜR KRANKENHAUS UND BRK-SENIORENHEIM FASCHINGSKRAPFEN VERTEILT

Mit einer süßen Geste hat Bürgermeister Roman Schäffler am Faschingsdienstag dem Pflegepersonal und den Bewohnerinnen und Bewohnern des BRK Seniorenheims Haus Falkenstein Kemnath sowie des Krankenhauses Kemnath eine Freude bereitet. Überreicht wurden klassische Faschingskrapfen mit Hiffenmark als Zeichen der Anerkennung und des Dankes. Die Aufmerksamkeit wurde von Herrn Wienerl im BRK Seniorenheim sowie von Herrn Baier, Frau Porsch und Herrn Zimmerer im Krankenhaus stellvertretend entgegengenommen. Zusätzlich wurden auch im Bürgerbüro der Verwaltungsgemeinschaft Kemnath Krapfen an Besucher verteilt.



Viele Krapfen wurden verteilt

FÜR JUGENDMANNSCHAFT SVSW KEMNATH SUCHT TISCHTENNISTRAINER

Die Tischtennisabteilung des SVSW Kemnath sucht einen Trainer für die Jugendmannschaft. In der Saison 2025/26 stellt der SVSW drei Tischtennis Herrenmannschaften. Doch auch in der Jugend trifft dieser Sport in Kemnath auf große Begeisterung. Um dieser Entwicklung gerecht werden zu können, sucht der Verein neue Übungsleiter für den Jugendbereich im Tischtennis. Nachdem es intern nicht gelungen ist, eine Lösung zu finden, will der SVSW auch außerhalb des Vereins Leute erreichen, die sich vorstellen können, Trainer für eine Jugendmannschaft zu werden.

Vorkenntnisse als Trainer sind dabei nicht zwingend erforderlich. Die Kosten für eine Übungsleiterausbildung werden zudem vom SVSW Kemnath übernommen. Alles weitere lernt man mit wachsender Erfahrung als Trainer dazu. Damit bietet der Verein die ideale Möglichkeit, erste Erfahrungen als Übungsleiter im Jugendbereich zu sammeln. Dazu ist jeder, der Interesse hat, sich als Trainer auszuprobieren, eingeladen, sich unter tischtennis@svsw-kemnath.de per E-Mail zu melden. Darüber hinaus können über diese E-Mail-Adresse auch mögliche Trainerkandidaten vorgeschlagen werden.

„ITSOLLREITH“ AM 8. MAI HUBERT TREML & ROBERT PRILL GASTIEREN IM LENZBRÄU

Am Freitag, 8. Mai, gastieren Hubert Treml und Robert Prill mit ihrem Programm „Itsollreith“ im Bürgersaal des Lenzbräu in Kemnath. Einlass ist um 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Der Singer/Songwriter Hubert Treml, ausgezeichnet mit dem Kulturpreis des Bezirks Oberpfalz, weiß: „Die Sonne scheint in Itsollreith!“ Der charmante Wortspieler begeistert seit Jahren sein Publikum mit erstklassigen, zugewandten Songs, erfrischenden Pointen und augenzwinkernder Poesie. Auch in „Itsollreith“ erheitert und berührt er mit Themen, die der Seele auf der Seele liegen. Der positive Anklang von „Itsollreith“ an „It's alright!“ deutet es an: Treml besingt diesmal bewusst auch die – manchmal so vernachlässigten – Sonnenseiten des Lebens. Damit Dankbarkeit wachsen kann. Auf der Bühne sucht er den direkten Kontakt zum Publikum. Er reißt seine Zuhörer mit, bringt sie zum Lachen und zum Weinen – und oft auch wieder ein Stück näher zu sich selbst. An seiner Seite veredelt der wunderbare Gitarrist Robert Prill mit einfühlsamem Spiel die Songperlen des



Programms. Tickets gibt es für 15 € unter www.okticket.de sowie in den angeschlossenen Vorverkaufsstellen (u. a. Hollerhöfe Waldeck, Bücherladen, Reisecenter Märkl).

GROSSES FEST IM JUNI

VORFREUDE BEI DER FEUERWEHR REUTH

Rund 40 Mitglieder konnte Vorsitzender Florian Merkl zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Reuth begrüßen. Im Mittelpunkt der Versammlung stand die Ankunft des neuen Tragkraftspritzenfahrzeugs (TSF) im August vergangenen Jahres. Wie Kommandant Dominik Neuendorf in seinem Tätigkeitsbericht ausführte, hatte man aus unterschiedlichen Gründen mehrere Jahre auf die Auslieferung warten müssen. Mit der modernen Ausstattung eröffnen sich der Wehr neue Möglichkeiten im Einsatzgeschehen.

Bürgermeister Hans Walter betonte in seinem Grußwort, dass er erstmals in seiner Amtszeit bei einer Jahreshauptversammlung nicht mehr erklären müsse, warum das TSF erneut nicht in Dienst gestellt werden konnte. Hintergrund der Verzögerungen seien erhebliche finanzielle und personelle Probleme beim beauftragten Hersteller gewesen. Erst durch das Einschalten eines Rechtsanwalts sowie die Übernahme weiterer Teile der Firma durch einen Investor habe die Auslieferung schließlich zügig erfolgen können.

Ein weiterer Höhepunkt wirft bereits seine Schatten voraus: **Am Samstag, 13., und Sonntag, 14. Juni**, veranstaltet die Feuerwehr anlässlich des Kapellenpatroziniums ein großes Dorffest. Geplant sind unter anderem ein **Italienischer Abend** am Samstag, am Sonntagvormittag ein **Kirchenzug** mit den teilnehmenden Vereinen, der **Festgottesdienst** an der Kapelle „Herz-Jesu“ am Silberbach, die **Segnung** des neuen TSF, der Pumpe sowie der restaurierten Vereinsfahne und ein zünftiger **Weißwurstfrühschoppen**. Am Nachmittag wird das Dorffest im Hof von Musikant Markus Brand fortgesetzt.



Ehrung verdienter Kameraden

Im Verlauf der Versammlung wurden auch zwei langjährige Mitglieder geehrt. Markus Brand wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Vorsitzender Florian Merkl hob besonders hervor, dass Brand über Jahrzehnte hinweg unentgeltlich für die musikalische Unterhaltung bei den Feuerwehrfesten gesorgt habe. Zudem fanden die Vereinsfeste über viele Jahre auf seinem Anwesen statt. Darüber hinaus war er über 18 Jahre als Schriftführer in der Vorstandschaft tätig. Zugleich wurde Herbert Tretter zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Nach seiner Zeit als langjähriger Kommandant stand er weitere 18 Jahre als Vorsitzender an der Spitze der Feuerwehr Reuth und prägte diese maßgeblich. Besonders am Herzen lagen ihm der Neubau des Feuerwehrhauses sowie die Restaurierung der Vereinsfahne. Auch nach der Übergabe seines Amtes vor zwei Jahren an die jüngere Generation bringt er sich weiterhin engagiert ein.

Bestattung und Vorsorge Ihr Bestatter für Kemnath und Umgebung

Seit 30 Jahren
da, wenn Sie uns brauchen
da, wo Sie uns brauchen

**Bestattungen
Neumann**
www.bestattungen-neumann.de

Kemnath
09642 - 92040

Wir entlasten Sie bei den
zahlreichen Verpflichtungen,
die ein Trauerfall mit sich bringt
und kümmern uns nach Ihren
Wünschen um alles, was zu
einer würdigen Bestattung gehört.

24 Std. / 365 Tage dienstbereit

Hauptsitz mit großer Ausstellung in Speichersdorf, Tel. 09275 - 9800

PASSIONSTREFFEN

Alle Mitwirkenden der Kemnather Passion 2025 sind herzlich eingeladen zum diesjährigen Passionstreffen am Dienstag, den 31. März 2026 ab ca. 20 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle. Um 19 Uhr findet ein Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche statt. Anmeldung bis spätestens 24. März über den QR-Code, per E-Mail an passion@kemnath.de oder telefonisch unter 09642/707-7161.



LUCY WAR DIE GLÜCKSFEE VIER GEWINNER GEZOGEN

Die Besucher des Kemnather Wintergartens haben sich auch dieses Mal wieder fleißig am Gewinnspiel „Glü(h)ck in Tassen“ beteiligt und durch den Konsum von Heißgetränken die Vereine unterstützt. Um die Gewinner zu ermitteln, brauchte es natürlich eine Glücksfee. Diese Aufgabe durfte heuer die kleine Lucy Dietzel (8 Jahre) übernehmen. Lucy besucht die 3. Klasse der Kemnather Grundschule, ist bei den Dancing Kids in Kastl und tanzt in der Mini-Garde des WCV Waldeck. Heuer war sie auch schon als Miniprinzessin des WCV unterwegs. Sichtlich stolz hat sie die Einladung ins Rathaus zu Bürgermeister Roman Schäffler angenommen und die Gewinner gezogen. Freuen dürfen sich: Florian Müller (Kemnath), Petra Ott-Dreher (Neusorg), Sebastian Scherm (Kemnath) und Edgar Bittner (Kemnath). Sie bekommen je ein Sammeltassen-Set „Herbst in Kemnath“ sowie einen 50-Euro-KEM-Einkaufsgutschein.



SONDERAUSSTELLUNG

Eine Liebeserklärung besonderer Art an seine raue Heimat, das Kemnather Land, ist das künstlerische Werk von Gottlieb Scharff. Es umspannt einen weiten Bogen unterschiedlicher Darstellungsformen und -techniken, wobei die Kunst der Zeichnung im Mittelpunkt steht. Zugleich bietet es eine historisch wertvolle Dokumentation unzähliger Gebäude, Orts- und Landschaftsbilder rund um Anzenstein, Kulm und Schlossberg. Zum 35. Todestag Scharffs und im Nachgang zu seinem 120. Geburtstag zeigt das Heimat- und Handfeuerwaffenmuseum unter dem Leitwort „Ansichten und Einsichten aus Kemnath vor 100 Jahren“ Zeichnungen, Gemälde und Porzellankunst aus dem Nachlass des Malers, Grafikers und Kunstlehrers – etliches davon erstmals in einer öffentlichen Ausstellung. Das Museum in der Fronveste, Trautenbergstraße 36, ist sonntags von 14 bis 16 Uhr, am ersten Sonntag des Monats zusätzlich von 10 bis 12 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei.



PFLEGETEAM KEMNATH
Pflege mit Herz!

**Was wir
Ihnen bieten**

Sie haben den Wunsch in „den eigenen vier Wänden“ zu bleiben auch wenn dazu Hilfe und Unterstützung unerlässlich sind. Wir helfen Ihnen, diesen Wunsch zu erfüllen.

Pflegeteam Kemnath ist ein familiärer, privat-rechtlicher Dienstleister der ambulanten Pflege. Wir sind aus der Motivation heraus entstanden, Menschen in ihrem gewohnten häuslichen Umfeld zu unterstützen.

- **Grundpflege** Hilfe bei der täglichen Körperpflege, Palliativpflege...
- **Behandlungspflege** Injektionen, Medikamentenvergabe, Wundverbände, Infusionstherapie, parenterale Ernährung...
- **Hauswirtschaftliche Versorgung** Einkäufe, Wohnungsreinigung...
- **Beratung und Betreuung erkrankter Menschen nach § 45 SGB XI**
 - ✓ Beschäftigungsangebote wie Spielen, Vorlesen, Spazierengehen,...
 - ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
 - ✓ Entlastende Maßnahmen für pflegende Angehörige, wie Hilfen beim Ausfüllen von Anträgen, Besorgungen,...
- **Gesetzlich vorgeschriebene Beratungseinsätze nach § 37.3 SGB XI**
- **Individuelle Leistungen nach Wunsch**



Kontakt

09642 / 703 4953

www.pflegeteam-kemnath.de
info@pflegeteam-kemnath.de

Pflegeteam Kemnath
Hinter dem Kloster 12
95478 Kemnath

Sitz der
Gesellschaft:
Gräfenberg



**C.P.A. Steuerberatungsgesellschaft
mbH & Co. KG**

Gartenweg 5 • 95478 Kemnath
Telefon 09642-9220-0



AKTIVRENTE AB 2026: WEITERARBEITEN – UND BIS ZU 24.000 EURO STEUERFREI VERDIENEN

Viele Menschen möchten auch nach Erreichen der Regelaltersgrenze nicht vollständig aus dem Berufsleben ausscheiden. Genau hier setzt das neue Aktivrentengesetz an: Ab 2026 können Einkünfte aus einer Weiterbeschäftigung unter bestimmten Voraussetzungen ganz oder teilweise steuerfrei bleiben. Die gesetzliche Grundlage ist § 3 Nr. 21 EStG

Konkret gilt: Wer die Regelaltersgrenze erreicht hat und weiterhin als Arbeitnehmer tätig ist, kann bis zu 24.000 Euro Arbeitslohn pro Jahr steuerfrei beziehen. Das entspricht maximal 2.000 Euro pro Monat. Beginnt die Tätigkeit nicht zu Jahresbeginn, wird der Freibetrag zeitanteilig berechnet. Maßgeblich ist, dass das Gehalt für eine tatsächliche Beschäftigung nach Erreichen der Regelaltersgrenze gezahlt wird – nachträgliche Zahlungen für frühere Zeiträume sind nicht begünstigt

Wichtig ist auch: Es handelt sich um einen Freibetrag, nicht um eine Freigrenze. Verdient jemand beispielsweise 2.500 Euro im Monat, bleiben 2.000 Euro steuerfrei, 500 Euro sind steuerpflichtig. Zudem müssen Arbeitgeber weiterhin Rentenversicherungsbeiträge abführen, sonst greift die Steuerfreiheit nicht. Minijobs und bestimmte kurzfristige Beschäftigungen sind in der Regel ausgeschlossen.

Ein häufiger Irrtum: Steuerfrei bedeutet nicht automatisch sozialabgabenfrei. Sozialversicherungsbeiträge können weiterhin anfallen.

Für viele kann die Aktivrente daher ein attraktiver Anreiz sein, Wissen und Erfahrung länger einzubringen – und gleichzeitig das Einkommen im Ruhestand spürbar aufzubessern. Dennoch lohnt sich eine individuelle Prüfung, denn Details wie mehrere Arbeitsverhältnisse oder schwankende Monatsgehälter können die steuerliche Wirkung beeinflussen.

Dominik Hesel, Steuerberater



EXPONAT DES MONATS

KUNSTVOLLE KALK-KRINGEL AUS FERNER VORZEIT

Ihren Namen erhielten sie vom ägyptischen Gott Amun oder Ammon, der in Gestalt eines Widders verehrt wurde: Denn in der Tat erinnert die Form der Ammoniten-Fossilien an Widderhörner. Noch im Mittelalter hielt man die „Ammonshörnlein“ für Ur-Schlangen, die der biblischen Sintflut zum Opfer gefallen waren. Tatsächlich bargen die kunstvollen Kalk-„Kringel“ wesentliche Organe früher Vorfahren der heutigen Tintenfische und dienten ihnen als Schwimmhilfen. Wie aber kommen Versteinerungen von Meerestieren in die Nordoberpfalz? In der Triaszeit vor etwa 230 Millionen Jahren erstreckte sich ein Ur-Ozean bis in das heutige Kemnather Land, die Küste verlief etliche Kilometer südöstlich. Deshalb konnten die Hobby-Archäologen des Heimatkundlichen Arbeitskreises um den unvergessenen Hans Bäte seit den 1980er Jahren unzählige versteinerte Überreste von Ammoniten, Trilobiten-Meereskrebse, Seelilien und sogar eines seehundähnlichen Meeressäuriers zusammentragen. Vieles davon ist jetzt in der Fronveste zu bestaunen.



600 € FÜR KINDERKRIPPE

Der Garten- und Landschaftsbaubetrieb Lang hat eine Spende in Höhe von insgesamt 600 Euro an die Kinderkrippe Kastl übergeben. Die Spende stammt aus dem Erlös der letzten Weihnachtsbaum-Sammelaktion. Durch freiwillige Spenden aus der Bevölkerung kamen 450 Euro zusammen. Das Unternehmen stockte den Betrag um weitere 150 Euro auf. Die Gesamtsumme nahm Claudia Bauer von der Kinderkrippe entgegen.

Bürgermeister Hans Walter bedankte sich: „Die Spende kommt direkt unseren Kindern zugute und unterstützt die wichtige Arbeit in der Kinderkrippe.“

Matthias Lang bedankt sich bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern. Auch dieses Jahr soll es wieder eine Weihnachtsbaum-Sammelaktion geben.



2 x für Sie in KEMNATH



EINFACH ONLINE
VORBESTELLEN!



DR. VONHOFF
APOTHEKEN

Stadt-Apotheke • Vorstadt-Apotheke

Stadtplatz 21
09642/92290

Seeleite 4
09642/7037050

www.apotheke-kemnath.de



„SAD-88“ KOMMT NACH KEMNATH

ZWEI OVIGO-AUFFÜHRUNGEN AM 19. APRIL

Die Besucher waren sich einig: Die Vorstellungen von „SAD-88“ in Schwandorf, Weiden oder Regensburg waren tief beeindruckend. Nach einer jeweils langen Schweigeminute, nachdem die Schauspieler von der Bühne gegangen sind und den vier Opfern den Raum gegeben haben, brandete großer Applaus auf und die Zuschauer erhoben sich von ihren Sitzen. Am Sonntag, 19. April 2026, kommt das Stück um 17 Uhr und 20 Uhr in das Foyer der Mehrzweckhalle Kemnath.

„SAD-88“ wurde eine multimediale Szenen-Collage, bei der es nicht nur um den rechtsradikalen Brandanschlag auf das Schwandorfer Habermeierhaus am 17. Dezember 1988 geht. Der stadtbekannte Neonazi und Berufsschüler Josef S. steckte damals das Haus in Brand und verschuldete damit den Tod von vier Menschen: Osman Can (50), Fatma Can (43), Mehmet Can (12), Jürgen Hübener (47). Vor Gericht lieferte er den Grund: Er hasste Ausländer. Lange Zeit tat man sich in der Stadt und der Region schwer, mit dem Geschehenen umzugehen und es aufzuarbeiten.

„SAD-88“ soll einen Beitrag leisten“, so Autor und Regisseur Florian Wein, der die verschiedenen Szenen zusammengesetzt hat. „So etwas darf nicht wieder passieren. Wir möchten gedenken, erinnern und mahnen. In unserem derzeitigen gesellschaftlichen Klima ist dies wichtiger denn je.“ Das Stück wurde am Jahrestag des Anschlags – am 17. Dezember 2024

– uraufgeführt. Dabei wird auch der Bogen zu heute gespannt und bedenkliche Entwicklungen nicht nur in Deutschland aufgezeigt. „Es hört einfach nicht

auf“ ist ein Satz, der im Stück immer wieder zu hören ist. Als besonderen Coup hat das OVIGO Theater die bekannte Film- und TV-Schauspielerin Anna Maria Sturm für die Produktion gewonnen, die als Tochter von Irene Maria Sturm eh schon einen besonderen Bezug zur Thematik hat. „Ähnlich war es für sie auch schon im Film ‚Wackersdorf‘“, erzählt Florian Wein. Die 42-Jährige hatte ihren Durchbruch mit den erfolgreichen Kinofilmen „Beste Zeit“ (2007), „Beste Gegend“ (2008) und „Beste Chance“ (2014) von Marcus H. Rosenmüller. Sturm spielte außerdem an der Seite von Matthias Brandt in der Krimireihe „Polizeiruf 110“.



Der Vorverkauf für die Vorstellungen im Foyer der Mehrzweckhalle Kemnath am 19. April 2026 um 17 Uhr bzw. 20 Uhr läuft. Die Karten gibt es für 17,50 Euro (ermäßigt 12 Euro) über ovigo-theater.de oder die bekannten Vorverkaufsstellen. **Foto: Caro Wein**

% RÄUMUNGSVERKAUF %

WIR SCHLIESSEN

ALLES REDUZIERT !!!



Marktsonntag 15.3. geöffnet von 12.00 - 17.00

ALLES MIND. 20%

BIS ZU 50%

ROSE

Haushalt · Geschenke
Spielsachen

Unterer Markt 1
92681 Erbdorf
www.Rose-Erbendorf.de

MO-Fr 10.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00
SA 10.00 - 12.00



MITTENDRIN

FAMILIEN- UND BÜRGERZENTRUM DER STADT KEMNATH

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

ACHTUNG! Neue E-Mail-Adresse:
team-mittendrin@kemnath.de

Fr., 13.03. Themenfrühstück mit Impulsvortrag „Trotzen und Trödeln? Wir kriegen das hin! – Praxistipps zur Kommunikation in der Familie“ mit Personalberaterin und Familienteamtrainerin Karin Sächerl, 9 - 11 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit am Landratsamt Tirschenreuth, gegen freiwillige Spende, mit Anmeldung

So., 15.03. Sonntagstreff für alleinerziehende Eltern mit den Mittendrin-Ehrenamtlichen Elke Burger und Donata Zöllner, 9.30 - 12 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, Kostenbeitrag auf Spendenbasis, mit Anmeldung

Mo., 16.03. Beginn "Yoga für Mamas" mit Yoga-Lehrerin Beate Kuchenreuther, 18 - 19 Uhr im Mittendrin-Kursraum, 5x, Kosten 80 €, mit Anmeldung

Di., 17.03. Bridge-Gruppe für Anfänger und Fortgeschrittene, 19.30 - 21.30 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, mit Anmeldung (weitere Termine am 26.3., 31.3., 9.4. und 14.4.)

Mi., 18.03. Trauertreff mit den Trauer- und Hospizbegleiterinnen Elke Burger und Ute Böhm, 18 - 20 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, in Zusammenarbeit mit dem ambulanten Hospizdienst der Caritas TIR, mit Anmeldung bei Frau Burger: 09642/1699 oder burger.elke@web.de (weiterer Termin am 15.4.)

Do., 19.03. Kochworkshop „Von der Milch zum Brei“ mit Dipl.-Ökotrophologin Kristina Heinzl-Neumann, 9 - 10.30 Uhr in der Mittendrin-Küche, kostenlos durch die Finanzierung durch das AELF Tirschenreuth – Weiden, mit Anmeldung

Do., 19.03. Schafkopftreff für Frauen für Anfängerinnen und Fortgeschrittene, 19.30 - 21.30 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, mit Anmeldung (weiterer Termin am 2.4.)

Sa., 21.03. KemNäht – Nähgruppe für Behinderte und Nichtbehinderte mit Rita Würstl, 14 - 17 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, mit Anmeldung

Mi., 25.03. Spieleabend für Erwachsene mit Sandra Hader und Pirmin Balk, ab 19 Uhr, immer am 2. und 4. Mi. im Monat im Mittendrin-Treffpunkt, kostenlos, keine Anmeldung nötig (weiterer Termin: 8.4.)

Do., 26.03. Treffen pflegender Angehöriger mit exam. Altenpflegerin Alexandra Beyer, 14.30 - 16.30 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, Anmeldung bei Stefanie Baier im "LEBENplus"-Büro unter 09642/9158210, Mobil 0152/22509570 oder baier@meinlebenplus.de, kostenlos

In den Osterferien vom 30.03. – 10.04.2026 ist das Mittendrin-Büro nicht besetzt. Die offenen Familientreffs entfallen. Geplante Gruppen und Kurse finden ganz regulär statt.

Di., 07.04. Gruppe für Menschen mit Depression mit Dipl.-Sozialpädagogin Elke Pinkert, 19 - 20.30 Uhr im Mittendrin-Kursraum, kostenlos, mit Anmeldung

Sa., 11.04. Beginn Grundkurs Familienteam Elternt raining mit Personalberaterin und Familienteamtrainerin Karin Sächerl, 4 Einheiten à drei Stunden am 11.4., 25.4., 2.5. und 16.5. von 9 - 12 Uhr im Mittendrin-Treffpunkt, Kosten 120 €, bei Paaren zahlt ein Teilnehmer die Hälfte des Beitrags, mit Anmeldung - Ab Sa., 20.6. folgt ein Aufbaukurs

Ehrenamtlich geleitete, wöchentliche Familientreffs: Dienstag von 9 - 11 Uhr (mit Anmeldung), Mittwoch (keine Anmeldung erforderlich) von 15 - 17 Uhr – außer in den Schulferien

Verschiedene Selbsthilfegruppen, z.B. „Anonyme Alkoholiker“ jeden Freitag 20 - 21 Uhr

Weitere Informationen und Anmeldung zu den verschiedenen Veranstaltungen unter der Telefonnummer 09642/70 34 33 20 (Mo. – Fr. von 8.30 - 12.30 Uhr und Mi. 14.30 - 17.30 Uhr) oder per E-Mail an team-mittendrin@kemnath.de.

Besucht auch unsere Homepage www.mittendrin-kemnath.de oder unsere Accounts bei Facebook Mittendrin Stadt Kemnath oder Instagram [mittendrin_stadt_kemnath](https://www.instagram.com/mittendrin_stadt_kemnath).



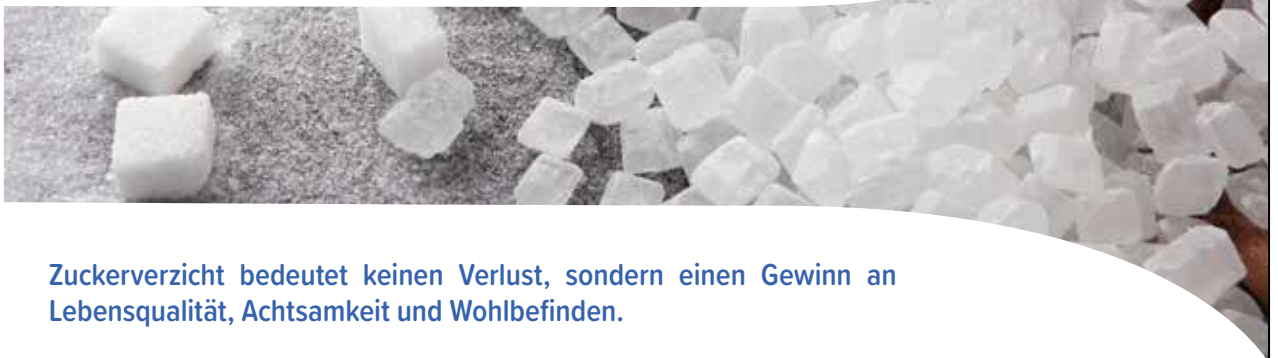
Zucker – süß im Moment, bitter auf Dauer?

Zuckerverzicht bedeutet keinen Verlust, sondern einen Gewinn an Lebensqualität, Achtsamkeit und Wohlbefinden.

Als Zahnärztin sowie Ernährungs- und Stresstherapeutin sehe ich täglich, welche Auswirkungen Zucker nicht nur auf die Zähne, sondern auf den gesamten Körper hat. Und ich weiß es auch aus eigener Erfahrung: Ich verzichte seit vielen Jahren so gut wie möglich auf Zucker – und erlebe, wie positiv sich dieser bewusste Umgang auf Energie, Wohlbefinden und innere Balance auswirkt.

Zucker liefert kurzfristig Energie, bringt den Blutzucker jedoch schnell aus dem Gleichgewicht. Die Folgen sind oft Heißhunger, Müdigkeit, Konzentrationsprobleme und innere Unruhe. Langfristig kann ein hoher Zuckerkonsum Entzündungen fördern, Stress verstärken und den Körper schneller altern lassen.

Die gute Nachricht: Schon eine Reduktion wirkt positiv. Viele Menschen berichten von mehr Energie, besserem Schlaf, klarerem Kopf – und davon, sich vitaler, ausgeglichener und nicht selten auch jünger zu fühlen und frischer auszusehen. Auch Zähne und Zahnfleisch profitieren deutlich, denn Gesundheit beginnt im Mund und wirkt weit darüber hinaus.



Zuckerverzicht bedeutet keinen Verlust, sondern einen Gewinn an Lebensqualität, Achtsamkeit und Wohlbefinden.

Vielleicht ist jetzt der richtige Moment, dem Zucker weniger Raum zu geben – und sich selbst etwas Gutes zu tun.

Dr. med. dent. Katrin Regler
Kemnather Straße 44 • 95505 Immenreuth
Tel.: (09642) 7021702 • E-Mail: praxis@lachmeisterei.de
Web: www.lachmeisterei.de

Folgen Sie uns auch auf Instagram & Facebook





BUCHTIPP
i

DAS TEAM DER
KÖB KASTL EMPFIEHLT

„DIE INSEL MEINER SCHWESTER“

Manche Bücher werden offiziell der Kategorie „Roman“ zugeordnet, bei diesem Buch von Sara Elfgren lernt man allerdings, dass ein Roman nicht immer nur von heiteren Liebesgeschichten erzählen muss. In diesem Buch verschwimmen die Grenzen nämlich zu einem spannenden Thriller. Genau deshalb zieht einen das Buch in den Bann und ist definitiv einen Buch-Tipp wert:



Mirjam leidet noch unter der Trennung von ihrem langjährigen Freund, als ihre Schwester Nia sie zum ersten Mal nach langer Zeit kontaktiert. Sie lädt sie zu ihrem vierzigsten Geburtstag auf die Schäreninsel ein, auf der die beiden die Sommer ihrer Kindheit verbracht haben. Auf Tallholmen waren sie unzertrennlich. Aber das ist lange her. Mirjam entscheidet sich, der Einladung zu folgen und zurückzukehren – an den Ort, der einst ihr gemeinsames Paradies war. Doch sie ahnt nicht, was hier vor sich geht. Als die Nacht hereinbricht und ein Sturm aufzieht, müssen die Schwestern eine verhängnisvolle Entscheidung treffen. Beklemmend und düster aber dennoch mitreißend zieht es einen mit auf die finnische Insel mitten im Meer.

Sara B. Elfgren
„Die Insel meiner Schwester“

Heyne
304 Seiten

KINDER-FRÜHJAHRSBASAR IN DER MEHRZWECKHALLE

Das Team des Kunterbunten Kinderbasars lädt am Samstag, den 18. April, zum Frühjahrsbasar in die Mehrzweckhalle Kemnath ein. Von 13 bis 15 Uhr erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Angebot rund ums Kind: Kinderkleidung, Spiele, Bücher, Kinderwagen sowie Umstandsmode. Schwangere mit einer Begleitperson erhalten bereits ab 12 Uhr Einlass (bitte Mutterpass mitbringen). Während des Basars werden Torten und Kuchen angeboten.

MISSIONSHALLE GEÖFFNET

Wer gibt gerne Altkleidung für Bedürftige in der Mission? Die Missionshalle in der Hammergrabenstraße ist wieder am Samstag, 4. April von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Angenommen werden gebrauchte Kleidung in Säcken und Kartons verpackt sowie Federbetten und Schuhe paarweise verschnürt oder verpackt. Die Ware muss trocken und sauber sein. Außerdem werden auch Brillen (bitte ohne Etui), Briefmarken und Münzen angenommen. Weitere Fragen oder Terminwünsche für Anlieferungen werden gerne unter der Handynummer: 0178/1409958 entgegengenommen. Säcke liegen in der Pfarrkirche bereit.

Kreisverband Tirschenreuth



Tagespflege & Seniorenzentrum. Bunter, umsorgter, gelassener.



„Wir verstehen uns.
Denn mein erster
Wunsch war:
Bitte keinen Sitztanz!“

**Tagespflege Kemnath
d'Hutzastubn**
Bürgermeister-Högl-Str. 11 a
95478 Kemnath
Telefon 09642 **92300-50**
tagespflege-kemnath
@kvTirschenreuth.brk.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Heidi Zeus,
Pflegedienstleitung

**Seniorenzentrum Kemnath
Haus Falkenstein**
Paul-Zeidler-Straße 1
95478 Kemnath
Telefon 09642 **92300-0**
info@szkemnath.brk.de

Ihre Ansprechpartnerin:
Claudia Heier,
Einrichtungsleitung

www.brk-tirschenreuth.de



Der Seniorentreff im März findet am Mittwoch, 18.03.2026 um 14.30 Uhr im Pfarrheim statt. Martina Zanner hält einen Vortrag zum Thema „Die Zisterzienser in Europa und im Stiftland mit den Besonderheiten in der Fastenzeit“.

Einladung zum Seniorenkegeln am Donnerstag, 19.03.2026 im Gasthaus Fantasie in Kemnath. Es soll ein lockeres, geselliges Treffen für alle interessierten Keglerinnen und Kegler von 17 bis 19 Uhr sein. Spaß und Geselligkeit stehen natürlich im Vordergrund. Es kann jeder mitmachen und es ist keine Anmeldung notwendig.

Am Samstag, 21.03.2026 um 14 Uhr findet im Bürgersaal (2. Stock) im Familien- und Bürgerzentrum ein Ökumenischer Gottesdienst für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen statt. Gestaltet wird der Gottesdienst von der evangelischen Pfarrerin Kathrin Spies und Gemeindereferent Jochen Gößl. Im Anschluss findet ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen auf Spendenbasis statt. Bitte nutzen Sie die Parkplätze hinter dem Gebäude am Weihergraben.

Im März findet das Treffen für pflegende Angehörige am Donnerstag, 26.03.2026 um 14.30 Uhr im Foyer der Mehr-

zweckhalle in Kemnath statt. Alexandra Beyer, examinierte Pflegefachkraft von der Tagespflege d'Hutzastubn, führt durch den Nachmittag und freut sich auf viele Interessierte. Um Anmeldung im LEBENplus Büro wird gebeten. Außerdem besteht bei diesem Treffen auch die Möglichkeit einer Betreuung von Pflegebedürftigen in Zusammenarbeit mit der Caritas Krankenpflege in Kemnath. Die Betreuung findet ab 14 Uhr im Pfarrheim statt. Auch hier ist eine Anmeldung unter Tel. 09642/704737 oder im LEBENplus Büro notwendig.

Die nächste Sibyllenbad-Fahrt der Senioren ist am Mittwoch, 08.04.2026. Die Busfahrt inkl. Eintritt in die Therme kostet 20,00 €. Anmeldungen sind im LEBENplus Büro, telefonisch (bitte auf den Anrufbeantworter sprechen) oder per E-Mail möglich. Elisabeth Didjurgis und Otto Ackermann begleiten die Teilnehmer auf der Fahrt. Besonderer Dank gilt der Stadt Kemnath, die einen Teil der Kosten für die Busfahrt übernimmt und die Preiserhöhung im Sibyllenbad bezahlt. Abfahrt ist um 9.30 Uhr am Busbahnhof in Kemnath. Mittagessen ist im Adamhof geplant, Speisen und Getränke sind bei Einkehr im Gasthof vor Ort zu bezahlen.

Info für die Osterferien: Von Montag 06.04. bis Freitag 10.04.2026 ist unser Büro nicht besetzt.

LEBENplus Kemnath, Stadtplatz 43
Stefanie Baier (Quartiersmanagerin – Seniorenbeauftragte)
und Verena Neumann (Verwaltungskraft)
Tel.: 09642 91 58 210 oder Mobil: 01522 250 95 70
E-Mail: kemnath@meinlebenplus.de
Öffnungszeiten Büro: Mo. + Mi. 8 - 12 Uhr

FÜHRUNGSRIEGE KOMPLETT VSV KEMNATH WÄHLT NEUE VORSTANDSCHAFT

Bei der Jahreshauptversammlung des VSV Kemnath mit Neuwahlen konnten nach guter Vorbereitung alle Posten wieder besetzt werden. Es verabschiedeten sich erster Vorstand Hans-Jürgen Breuer, Schatzmeister Dieter Niewolik sowie Sportwart Alfons Foitzik. Nach den erfolgreichen Neuwahlen überreichte ihnen 1. Vorstand Otto Ackermann zum Dank für ihre geleistete Arbeit ein kleines Präsent. Während viele Vereine über Mitgliederschwund klagen, befindet sich der VSV in stetem Wachstum, was für die Beliebtheit bei der Bevölkerung spricht. Für die Wassergymnastik im Kemnather Hallenbad musste aus Platzgründen schon ein Aufnahmestopp verhängt werden. Die Leistungen in den Sportarten Bosseln, Hallenboccia, Petanque und Kegeln wurden entsprechend gewürdigt. Trainiert wird immer am Montag von 16.30 Uhr bis 18 Uhr in der Mehrzweckhalle in Kemnath. Das Kegeln findet jeden ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr im Gasthaus Zur Fantasie statt. Interessierte sind jederzeit zu einem Schnuppertraining willkommen.



Neuer Vorstand

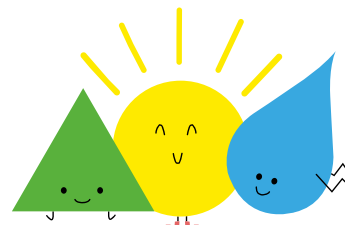
HINTER DEN KULISSEN DER

ALTE VERBANDSKÄSTEN HELFEN

Der Elternbeirat der Kitas initiierte eine Sammelaktion für Verbandskästen, die direkt in die Ukraine gefahren werden. Die Idee hierzu entstand nach der

„Martinsaktion“ für die „Bunte Kiste“, deren Ansprechpartnerin Anita Heindl ist. Der Vorschlag wurde dem Elternbeirat unterbreitet und nach den Weihnachtsferien über die Kita-App beworben.

Zusätzlich bewarb die Stadt Kemnath die Aktion über die sozialen Medien. So kam einiges zusammen und auch Bewohner von Kemnath, die mit den Kitas keine Verbindung haben, gaben ihre Spenden in den Kindergärten. Die „Bunte Kiste“ sammelt weiter Verbandskästen für die Ukraine.



K I T A

LI-LA-LÖHLE & AM SONNENHÜGEL



Übergabe in der Kita



NEUE VORSTANDSCHAFT

FREIWILLIGE FEUERWEHR ATZMANNSBERG-KÖGLITZ HAT GEWÄHLT

Im Gerätehaus Atzmansberg ging die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Atzmansberg-Köglitz mit Neuwahlen der Vorstandschaft über die Bühne. Die Neuwahlen leitete Bürgermeister Roman Schäffler. Die neue Vorstandschaft der Feuerwehr setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Andreas Schraml, Stellvertretende Vorsitzende Christina Miedl, Schriftführer Matthias Wöhr, Kassier Richard Schindler sowie Kassenprüfer Julia Busch und Stefan Prieschenk. Beisitzer sind Alois Schindler, Richard Prieschenk, Franz Schraml, Markus Schmidt und Markus Busch. Der erweiterten Vorstandschaft gehören Klaus Bothner, Kommandant, sowie Christian Busch, 2. Kommandant, und Tobias Hösl, Gerätewart, an. Im Anschluss an die Neuwahlen richteten Bürgermeister Roman Schäffler sowie KBM Alois Schindler für die Landkreisführung ihre Grußworte an die Versammlung. Der neu gewählte 1. Vorsitzende Andreas Schraml übernahm anschließend die weitere Leitung der Versammlung. In seiner kurzen Antrittsrede

bedankte er sich ausdrücklich bei Alois Schindler für dessen 24-jährige, engagierte Tätigkeit als 1. Vorsitzender der Feuerwehr. Er zeigte sich sehr dankbar für die geleistete Arbeit, würdigte die großen Fußspuren, die sein Vorgänger hinterlasse, und freute sich auf die weitere Zusammenarbeit mit ihm als Beisitzer.



Neues Führungsteam

REWE
SUSANN DAUBITZ
DEIN MARKT



Susanns erste Wahl
FAIR & REGIONAL



DEIN REWE ABHOLSERVICE:

VORBESTELLT.

ABGEHOLT.

ZEIT GESPART.

Mehr auf [rewede.de/abholservice](https://www.rewe.de/abholservice)

Auch in deiner
REWE App



Folge diesem Symbol am Markt



MiWo
Bauelemente GmbH

Schmetterslohe 4
95466 Kirchenpingarten
Tel: 09278 98120

kontakt@miwobauelemente.de

www.miwobauelemente.de

- Fenster und Türen
- Dachfenster
- Fußböden
- Garagentore und Zubehör
- Insekten- und Sonnenschutz
- Wintergärten und Vordächer
- Überdachungen und Carports
- Fensterbänke
- Rollläden
- Akustikdecken
- Treppen
- Balkonverkleidungen
- Innenausbau und Trockenbau

Besuchen Sie unsere Ausstellung! Beratung, Verkauf, Lieferung, Montage! Hebebühnen-Vermietung

Kurze Zahnimplantate

ersetzen aufwendigen und kostenintensiven Knochenaufbau
Zahnärztehaus in Kemnath



Kurze Zahnimplantate Vorteile:

- Häufig kein oder deutlich weniger Knochenaufbau nötig
- Kürzere Behandlungszeit
- Weniger chirurgischer Aufwand
- Schonender Eingriff
- Planbare Kosten: Alternative zu aufwendigen Knochenaufbauten
- Fester Zahnersatz: wieder sicher kauen, lachen, sprechen

**Informieren sie sich
unverbindlich !**

**Ihr
Zahnärztehaus
in Kemnath,
Seeleite 4**

**Tel.
09642/584
info@dr-bobos.de**

